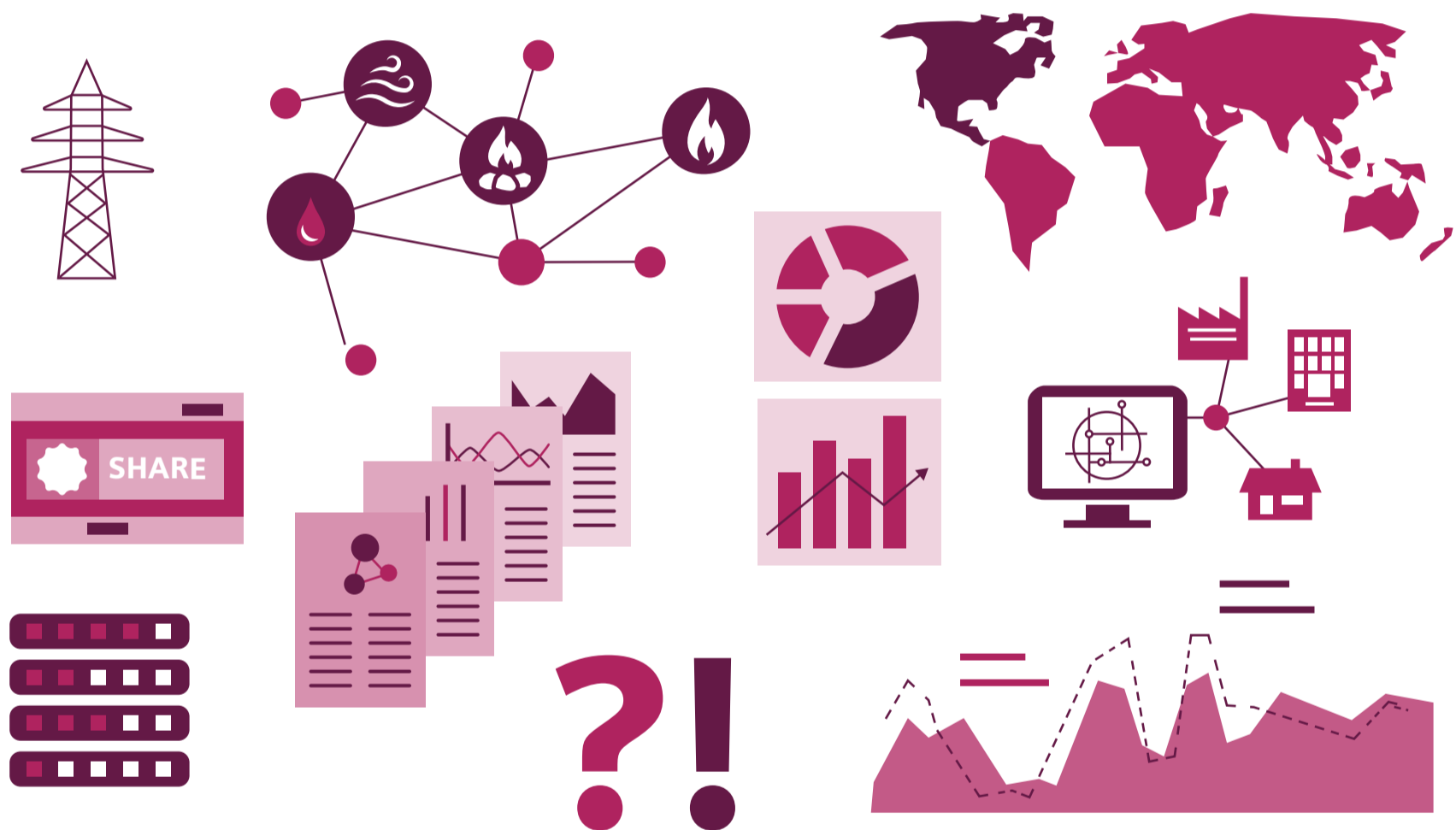


Siemens Profit Sharing

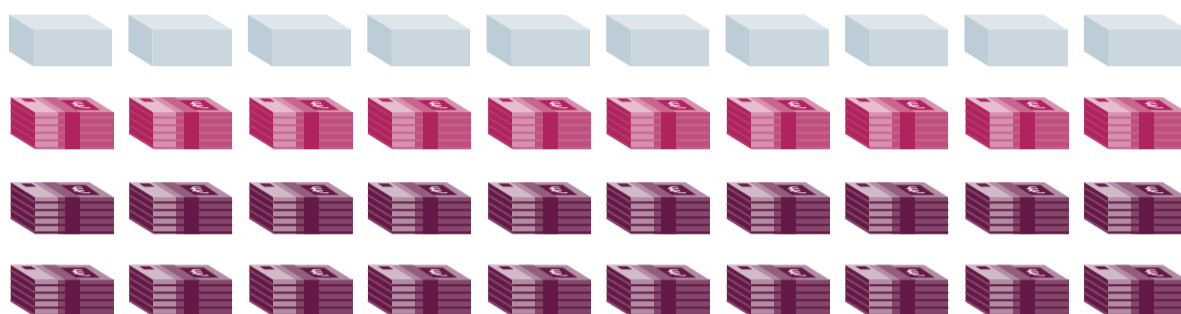
1 Bewertung des Geschäftsjahres



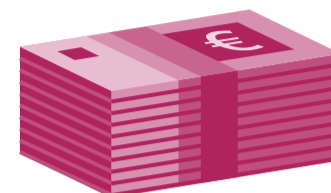
Abhängig vom Erfolg des Geschäftsjahres entscheidet der Vorstand jährlich neu, ob und wie viel in den Pool eingezahlt wird.*

* Zu Beginn eines Geschäftsjahres entscheidet der Vorstand der Siemens AG, ob und unter welchen Bedingungen für das laufende Geschäftsjahr ein Siemens Profit Sharing aufgelegt wird und legt gegebenenfalls die unternehmensbezogenen Erfolgskriterien hierfür fest.

2 Höhe der Einzahlung



100 Mio. € in 2016
200 Mio. € in 2015

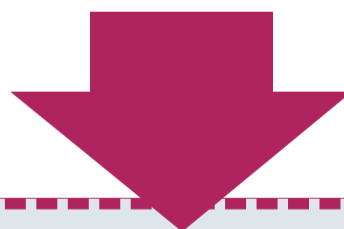


Zwischen 0-400
Millionen Euro
jährlich können
eingezahlt werden.

3 Anwachsen des Pools

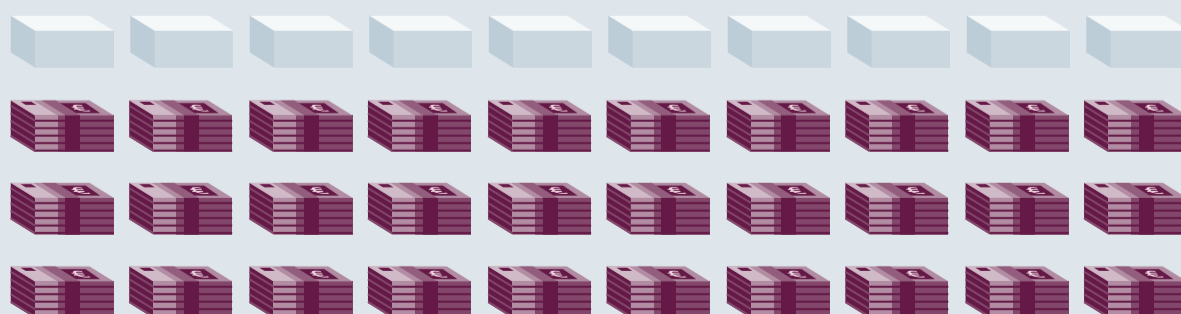


+ Einzahlung 2017



Pool kann bereits
Zahlungen aus
Vorjahren enthalten.

400 Mio. €



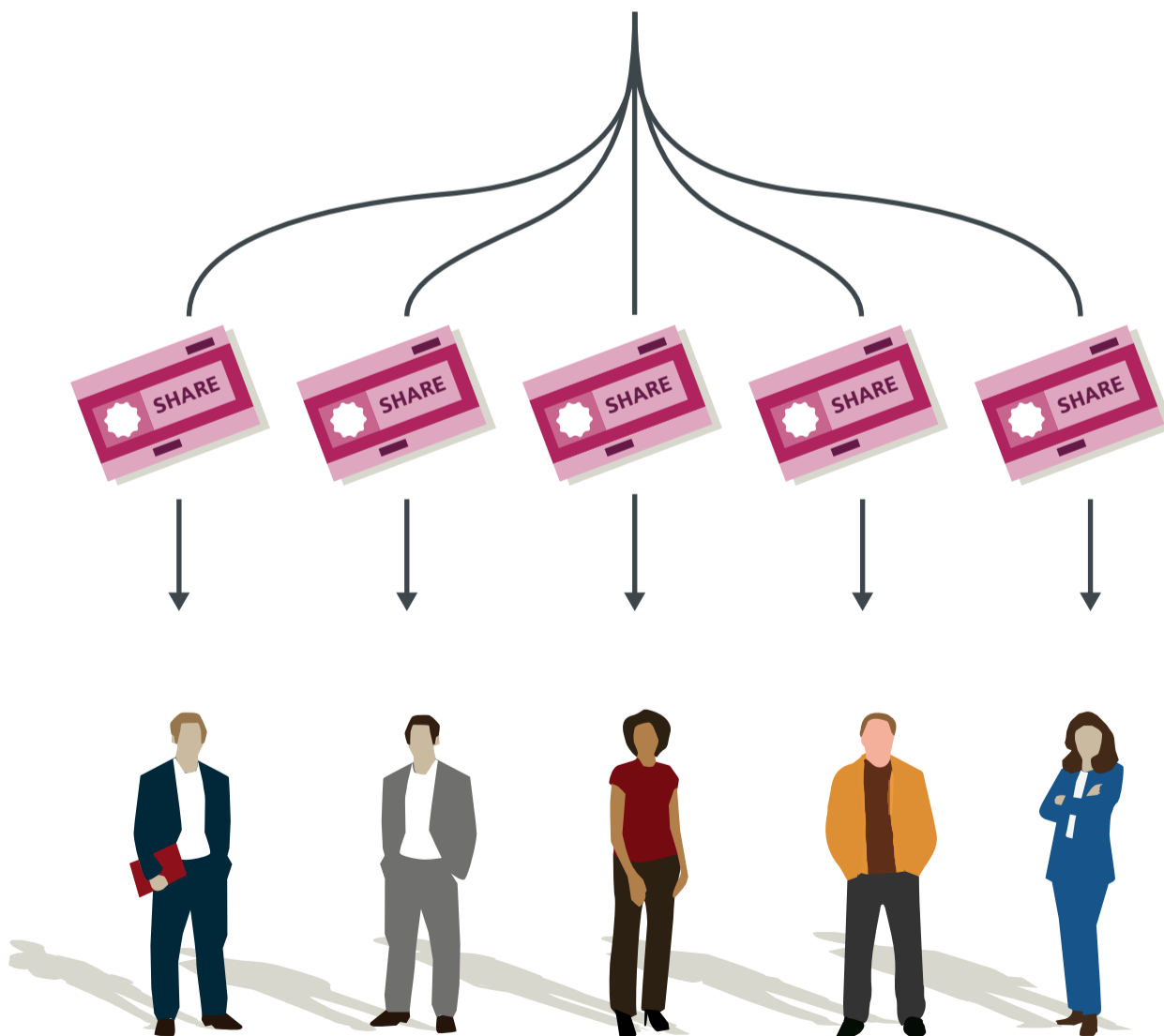
Einzahlung bis einschl. 2016: 300 Mio. €

4 (Teil-) Ausschüttung des Pools



Einzahlung bis einschl. 2017: 400 Mio. €
Ausschüttung im März 2018 an
berechtigte Mitarbeiter

Ab 400 Mio. €
wird in der Regel
in Form von Aktien
an die Mitarbeiter
ganz oder teilweise
ausgeschüttet. Der
Rest bleibt für die
Folgejahre im Pool.



Berechtigt sind
nur Mitarbeiter
unterhalb des
Senior Managements.*